

Hollen siegt locker im Kreisduell

HOLLEN. Das mit Spannung erwartete Kreisderby in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen war eine einseitige Angelegenheit. Der TSV Hollen gewann bei Germania Cadenberge locker mit 8:1.

Die Hollenerinnen, die weiter auf die verletzte Etta Riesenbeck verzichten mussten, legten den Grundstein mit Siegen der Doppel Meike Regul/Ute Päsch gegen Cadenberges Spitzendoppel Mangels/Arnfelt und Ann-Kathrin Hoyer/Jana Hollmann nach einem 1:2-Satzrückstand gegen Sietas-Schult/Fürst.

Den Gegenpunkt musste Ute Päsch gegen Cadenberges Nummer eins, Birte Mangels, zulassen. Regul gewann gegen Arnfelt, Jana Hollmann tat sich anschließend gegen Sietas-Schult recht schwer, gewann aber knapp in fünf Sätzen. Ann-Kathrin Hoyer erhöhte auf 5:1, bevor Meike Regul im Duell der beiden Spitzenspielerinnen gegen Birte Mangels glatt mit 3:0 gewann.

Ergebnisse: Mangels/Arnfelt – Regul/Päsch 0:3, Sietas-Schult/Fürst – Hoyer/Hollmann 2:3 (5:11), Mangels – Päsch 3:1, Arnfelt – Regul 1:3, Sietas-Schult – Hollmann 2:3 (9:11), Fürst – Hoyer 1:3, Mangels – Regul 0:3, Arnfelt – Päsch 1:3, Sietas-Schult – Hoyer 1:3. (pä)